

- WKK-Information -
September 2023

Soundinstallation und Konzert WASSER am 02./03.09.2023

Am 2. und 3. September 2023 durften wir bei uns in Haus die Kunststiftung Baden-Württemberg zur Soundinstallation und Konzert WASSER herzlichst begrüßen, mit Konzertdesignerin Ilka Seifert, Schlagzeugin Vanessa Porter und Lichtdesigner Karel de Witt. Die sogenannte Uraufführung stammt von Sven-Ingo Koch, Emil Kuyumcuyan, Vanessa Porter und Vincent Stange.



In der Maschinenhalle im Wasserwerk kamen an diesen zwei Vorführungen die Uraufführung zu Gehör. Vier Lieder für Schlagzeug und zwölf Stimmen von Sven-Ingo Koch, „Überlauftulpe“ für Schlagzeug und Elektronik von Vanessa Porter und Vincent Stange sowie „Last Duty“ für Schlagzeug solo von Emil Kuyumcuyan. Außerdem Lieder von Veljo Tormis, Leonhard Lechner und Claudio Monteverdi.

Das Konzert war ein sogenanntes „Ausstellungskonzert“, so Ilka Seifert (Dramaturgin des Projekts). Die „Bilder“ der Ausstellung sind die verschiedenen Perspektiven, aus denen die Musik zu hören ist. Die teilnehmenden Gäste konnten sich auf drei Etagen frei bewegen und somit das Konzert aus mehreren Perspektiven verfolgen. Es wurde eingeladen sich zwischen den riesigen Tanks und Wasserleitungen zu bewegen. Über kleine Brücken von da nach dort zu gehen.

Zwei Lieder von Tormis erklangen: klar, fein, bewegt. Begleitet von Vanessa Parker an der Conga. Mit blauem und weißem Licht wurde die Maschinenhalle, wo das Konzert stattfand, beleuchtet. Sven-Ingo Koch hat von Januar bis Juni an den Stücken für Soloschlagzeug und den zwölfstimmigen Chor gearbeitet, das letzte der vier Lieder wurde von Ihm speziell für die Maschinenhalle komponiert. Er wählte drei Texte von Saigyō, einem japanischen Dichter, eins von Jan Wagner und übersetzte diese ins Deutsche.

